Presseinformation

25. M rz 2003

ASINOE-Mitarbeiter führen archäologische Grabungen durch

Beschäftigungsprojekt wird aus Arbeitnehmerförderung unterstützt

Die NÖ Landesregierung hat kürzlich beschlossen, dem Verein „ASINOE – Archäologisch Soziale Initiative Niederösterreich“ in Krems für das Jahr 2003 bis zu 273.619 Euro aus der Arbeitnehmerförderung zu bewilligen. Ziel des Vereins ist die Integration von Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt und die Förderung der wissenschaftlichen Forschung. Er versteht sich als Dienstleistungsunternehmen, das neben der Stabilisierung langzeitarbeitsloser Menschen durch begleitende soziale Betreuung archäologische Arbeit als Beschäftigung anbietet.

Heuer ist man zum Beispiel mit Ausgrabungen in Mautern beschäftigt, wo es eine römische Zivilsiedlung und ein spätantikes Gräberfeld gibt. Auch bei der Ortsumfahrung von Mold (Siedlung aus der Eisenzeit), beim Schloss Pöchlarn (römisches Lager) und in der Weinviertelgemeinde Platt (Siedlung aus der Bronzezeit) werden ASINOE-Mitarbeiter Grabungen durchführen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an:

E-Mail: presse@noel.gv.at